



BLAUES WUNDER

Die Quelle des Lebens auf spielerische Weise erkunden – Wasserstrudel, Wirbelstraße, Dunkel-Erlebnisse, **auch wenn das Wetter verhext ist.**



HEXEREI

Hier geben die Hexen ihr Wissen weiter. In ihren Stuben, Kammern und in der Hexenküche warten sie darauf, euch in ihre Künste einzuweihen.



BIENENHAUS

Das fleißige Bienen-theater: wie die Bienen aus Licht den Honig machen und warum es im Bienenstock stockdunkel ist.



SONNENUHREN & WINDHARFE

Auf dem Gipfel der Hohen Salve wird der Begriff „Zeit“ sinnlich erfahrbar. Bei der leichten Wanderung mit kleinen Experimenten spürst du, wie die Zeit fließt und der Wind singt.



SIMONALM

Die Geheimnisse des Hühner-Ei's, „Was war zuerst, Ei oder Henne?“ werden im „EILIGHT“ bewahrt, erweitert und vertieft.



BROTBÄCKEREI

Die Wirtin der Stöcklalm lässt sich gern über die Schulter schauen, wenn sie duftendes Bauernbrot bäckt (Kostenbeitrag).



HEXENSCHIRME

Wasser, in Schwingung versetzt, überwindet die Schwerkraft, springt empor, zeichnet Formen und Muster und erzeugt Töne.



HEXENFEUERPLATZ

Miterleben, wie aus frisch gemahlenem Korn, Wasser und Salz ein köstliches „Ur-Brot“ entsteht. (Stockbrot backen Juli/August, Kostenbeitrag).



KUNSTWERKERHÜTTE

In unserer neuen Kunstwerkerhütte könnt ihr mit Erdpigmenten, Metallen, Specksteinen und Wurzeln werken.

Wasser-Entdecker-Pfad

1 km hin & zurück

Los geht's am Kneipp-Becken weiter über die Steine im Wasserlauf zur Hexenhütte. Die Staurinnen, der Kletterbaum und die großen Wasserbecken laden zum Stauen, Experimentieren ein. Über die Brücke mit den spritzenden Hexenbesen geht's zu den Hexenschirmen mit der Wasserklingschale. Im Anschluss bietet die schattenspendende Pergola einen gemütlichen Rastplatz, bevor man vorbei an der Wassermühle die Stöcklalm mit dem verhexten Wassersandspielplatz erreicht.

Hexerei-Runde

1,5 km, ca. 60 min.

Von der Bergstation Hexenwasser geht's durch den mystischen Wald der Ameisen, Wunschsteine, Quellen, Farne und Pilze hoch zur Hexerei, das Zuhause unserer Hexen, die euch täglich willkommen heißen und ihr Hexenwissen gerne weitergeben. Der HexerEiWeg führt weiter zur Simonalm mit dem Eilicht-Museum, der Eierkugelbahn und dem Küken-Kindergarten. Zurück geht's entlang eines Wasserlaufes zum Bienenhaus.

Barfuß-Runde

2 km, ca. 1 h 20 min.

Die Wanderung startet am Schuhmuseum über Sand und Wiese durch den Kirschgarten zum Bienenhaus. Über den Schwänzeltanz geht's weiter durch den Wasserlauf hoch zu den Klang- und Summsteinen. Von hier führt der Weg rechts bergab zum Naturbach mit dem Moorbecken und der Hexenwäschleine vorbei an der Steinmühle zur Kunstwerkerhütte und weiter zum Hexenfeuerplatz. Über den Ruheplatz geht's vorbei an der Stöcklalm und den Hexenschirmen zurück zur Gondelbahn.

Naturwelten-Runde

1,5 km, ca. 60 min.

Bergab entlang des Baches trifft der Weg auf Höhe der Hexenschirme auf das Ahorn-Baumhaus mit Hängebrücke und kleinem Baumkronen-Pfad. Weiter geht es vorbei an bunten Blumenwiesen auf dem Holzweg hinauf durch die Pflanzenwelt. An der Gabelung kann man geradeaus dem ruhigen Weg folgen oder die schwungvollere Variante durch die Erdrutschen in Tierreich „AmVieh Theater“ wählen. Auf Höhe der Stöcklalm treffen die Wege wieder zusammen.

Genuss-Wanderung

8,5 km, ca. 3 h 30 min.

Von der Bergstation Hexenwasser startet die Genuss-Wanderung zur Simonalm bis zur Bergstation des Keat-Liftes Nr. 71 und weiter zu den Almhütten Richtung Innerkeat mit Jausen-Platz. Dann geht's bei wunderschönem Ausblick bergab zur bewirteten Filzalm. Vom Filzalmsee führt der Weg Nr. 99 gemütlich weiter zur Almschank Silleralm und von dort zum Hexenwasser.

Riesenweg-Wanderung

7 km, ca. 3 h

Ausgangspunkt ist die Hohe Salve. Von dort geht es mit Blick auf den Großglockner talwärts Richtung Kälberalm vorbei an der Jordan-Kapelle Nr. 70 nach Hochbrixen. Vom Filzalmsee führt der Weg Nr. 99 über die Silleralm zurück zum Hexenwasser.

Kapellen-Wanderung

5,3 km, ca. 2 h 30 min.

Startpunkt ist die Hohe Salve mit der Salvenkirche, der höchst gelegenen Wallfahrtskirche Österreichs (1.829 m). Der Weg Nr. 70 führt über Rigi zur kleinen Kapelle auf der Kraftalm und Weg Nr. 50 über die Stöcklalm ins Hexenwasser (2,5 h).

Hexenwasser Söll ~ Hohe Salve 1.829 m

Sonnenuhren-Runde

1 km, ca. 30 min.



ESSEN & TRINKEN

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 01 Alpengasthof Hochsöll
+43 (0)5333 52604500 | 05 Stöcklalm
+43 (0)5333 5127 |
| 02 Gründlalm
+43 (0)5333 5060 | 06 Gasthof Rigi
+43 (0)5335 2430 |
| 03 Gipfelalm Hohe Salve
+43 (0)5335 2216 | 07 Kraftalm
+43 (0)5332 75152 |
| 04 Gasthaus Salvenmoos
+43 (0)5333 5351 | 08 Silleralm
+43 (0)664 380479 |

SHOP, CAFE & EIS

- | | |
|---|---|
| Rabennest Shop-Cafe
+43 (0)5333 52604444 | Simon's süßes Stadl
+43 (0)664 5107325 |
|---|---|



Hexenwasser Söll ~ Hohe Salve Anfahrt & Infos



GONDELBAHNBETRIEB & PROGRAMM

Täglich von Mitte Mai bis Anfang November. Der Besuch des Hexenwassers ist im Gondelbahntarif begriffen und verschiedene Programmpunkte stehen kostenlos zur Auswahl.

ADRESSE

Berg- & Skilift Hochsöll
GmbH & Co KG
Stampfanger 21
A-6306 Söll

INFOS

+43 (0) 53 33 - 52 60
info@hexenwasser.at
www.hexenwasser.at

